

Basketball Briggs explodiert beim BSV-Sieg in Münster

WULFEN Zweitligist BSV Wulfen hat auch sein zweites Testspiel gegen einen ambitionierten Regionalliga-Club gewonnen. Im Rahmen eines Kurz-Trainingslagers trat der Aufsteiger am Samstag beim ehemaligen Liga-Gefährten UBC Münster an. Die Kappenstein-Combo siegte letztlich souverän 84:70 (57:31).



Steve Briggs (li.) war in Münster nicht zu halten und erzielte 31 Punkte. (Foto: Münsterinterview)

Testspiel Männer

UBC Münster - BSV Wulfen
70:84 (31:57)

Vor allem der Auftritt von US-Aufbauspieler Steve Briggs dürfte für Freude im BSV-Lager gesorgt haben. Der Spielmacher aus Texas, vor einer Woche gegen Schalke 04 noch mit mageren zehn Punkten notiert, explodierte im Testspiel gegen den UBC förmlich. Bis zur Pause erzielte Briggs bereits 24 Punkte. Allein fünf Drei-Punkte-Treffer gelangen dem nur 1,77 m großen Pointguard, obwohl in der Münsteraner Halle die Drei-Punkte-Linie schon den neuen Basketball-Maßen entspricht – bei Dreiern 6,75 m Abstand zum Korb. Am Ende stand Briggs bei 31 Punkten und sechs Dreiern. Auch US-Center Joey Henley überzeugte erneut, gute Noten erhielten auch die jungen Thomas Reuter und Stefan Arndt sowie Philipp Mazur für seine Reboundarbeit.

Kappenstein zufrieden

BSV-Trainer Philipp Kappenstein war sehr zufrieden mit dem Auftritt seines Teams: „25 Minuten war das wirklich Klasse. Wir hatten unter der Woche sehr gut trainiert, das sieht man heute. Die Mannschaft wächst weiter zusammen, unser Trainingslager in Münster ist dabei sehr wichtig.“

Fotostrecke Saisonöffnung BSV Wulfen 2010



zur Fotostrecke

Nach dem Spiel lud UBC-Akteur Frederico Cozzo den BSV-Kader zum Fernsehgucken ein: Deutschland - Argentinien bei der Basketball-WM. Am Sonntagmorgen stand ein Boxtraining an, ehe es am Nachmittag zurück nach Wulfen zur offiziellen Teamvorstellung am Brauturm ging.

Auf dem Feld dominierte der BSV die erste Halbzeit gegen den UBC fast nach Belieben. 24:17 (15 Briggs-Punkte) hieß es nach dem ersten Viertel. Das zweite Viertel, das Jan Sprünken mit drei verwandelten Freiwürfen beendete, ging gar mit 33:14 an den BSV. Und Kappenstein hatte da bereits viel gewechselt. Ein erneuter Beweis für die tiefe Wulfener Bank. Hingegen musste UBC-Coach Götz Rohdewald mit nur acht Spielern auskommen, da Arntz und Carduck noch

verletzt sind. Allerdings stehen mit Stefan Fürst, Bernd Fährrolfes und dem Ex-Hertener Jasper Knoch drei Hochkaräter mit reichlich Zweitliga-Erfahrung im Aufgebot.

Ergebniskosmetik

Nach 28 Minuten führte der BSV immer noch 69:44, doch dann ging die Konzentration etwas verloren. Ab dem 82:54 (34.) schienen Kraft und Konzentration komplett weg zu sein, als Münster mit einer 16:2-Serie bis zum Schluss Ergebniskosmetik betrieb.

Für den BSV geht es am kommenden Samstag mit dem Turnier bei SW Essen weiter, ehe am Sonntag das Top-Testspiel in Hagen-Haspe gegen den Erstligisten Phönix Hagen ansteht.

BSV: T. Gorontzi, Vadder, Hummelt (9/3), Briggs (31/6), Arndt (6), Reuter (6), Mazur, Janoschek (4), Bakoa (3/1), Sprünken (7), Lensing und Henley (18).